

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 23 (1929)  
**Heft:** 7-8

**Erratum:** Druckfehler  
**Autor:** [s.n.]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

schaft, Erfahrungen mit Volksbildungssarbeit“ reden und dabei viel Anregendes aus seiner grossen Tätigkeit heraus mitteilen. Referent für die Montagskonferenz ist der Unterzeichnete. Thema: „Die Gerechtigkeit des Gottesreiches und unsere Besitzordnung“.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch.

Präz, den 19. Juli 1929.

Georg Felix.

**Heimvolkshochschule Habertshof, Elm, Bezirk Kassel.**

Mädchenlehrgang vom 18. August bis 16. November 1929.

Der Mädchenlehrgang geht in seinen Vorträgen und Besprechungen im Wesentlichen von der Industrie-Arbeit aus. In den Kursen der Heimlehrer und einzelner Gastlehrerinnen kommen zur Behandlung: Mensch und Maschine; Proletariat und Kirche; Gesetzgebung und Arbeiterschaft; Freizeitgestaltung; Meine Wohnung; Gesundheitslehre und häusliche Krankenpflege; Erziehungsfragen; Hauswirtschaftslehre.

Die Kurse finden in Form von Besprechungen statt. In Verbindung mit der täglich 2½ Stunden dauernden Arbeit im Haushalt wird ein Kochkurs gegeben. Außerdem wird Unterricht im Schneidern, Stopfen und Flicken erteilt; die Teilnehmerinnen des Lehrganges können sich dabei ihre eigenen Kleidungsstücke anfertigen. Dieser Unterricht wird ergänzt durch Anleitung in praktischen Handarbeiten (Handweberei, Bastarbeiten). Gymnastische Uebungen und Singstunden finden regelmässig statt.

Kosten: Das Kursgeld beträgt für Verpflegung und Unterricht insgesamt Mk. 70.— monatlich. In begründeten Fällen kann Antrag auf Ermässigung gestellt werden. Erwerbslose mögen sich zwecks besonderer Regelung an die Schule wenden.

Mit zu bringen sind: 1 Federbett, Hausschuhe, Wanderschuhe, Schürzen, Gymnastikanzug. Die Leibwäsche muss gezeichnet sein.

Die Eisenbahn gewährt für direkte Her- und Rückfahrt 50 % Fahrpreisermässigung. Die zur Reise benutzte Fahrkarte ist unter Hinweis auf diesen Umstand nicht an der Bahnhofsperre, sondern bei uns abzugeben, weil die Herfahrt zunächst voll bezahlt und die Erstattung der Ermässigung durch das Heim bewirkt werden muss. — Für die Rückfahrt ist ein Lichtbild-Ausweis erforderlich.

Der Anmeldung ist ein kurzer Lebenslauf beizufügen, aus dem Wohnung, Alter, Beruf zu ersehen sind. Ein ärztliches Zeugnis ist der Anmeldung beizulegen. Anmeldung und Anfragen sind zu richten an die Leitung des Schulheims Habertshof, Post Elm, Bezirk Kassel.

Der Habertshof liegt 20 Minuten über dem Bahnhof Elm und 1½ Stunden von Schlüchtern entfernt. Gepäck ist stets bis Elm zu senden. — Postscheckkonto: Siedlung Habertshof, Elm, Frankfurt a. M. 21 281

Aenderungen des Planes bleiben vorbehalten. Alle Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle des Schulheims Habertshof, Elm, Bezirk Kassel.

**Druckfehler.**

In dem Aufsatz „Katholizismus und Sozialismus“ ist der erste Abschnitt auf Seite 288 (Ketteler über das Eigentum) an die falsche Stelle geraten. Er sollte nach dem Passus aus der Enzyklika stehen.

Seite 307, Zeile 1 von unten, ist das „bereits“ zu streichen.

**Redaktionelle Bemerkungen.**

Das Juli- und das Augustheft sind, wie gewöhnlich, zusammengezogen worden. Dafür soll, zum Ausgleich, das Septemberheft früher als gewöhnlich erscheinen.